

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Gerichtliche
Bekanntmachungen.

[37041.] Zum öffentlich meistbietenden Verkaufe der zum Nachlasse des verstorbenen Buchhändlers Theod. Frand hier selbst gehörigen Leihbibliothek, Lagerbestände und Ladeneinrichtung haben wir, praevio decreto de alienando ratione minorum, nachdem außergerichtlich für die genannten Nachlassobjecte ein Gebot von 1350 M. abgegeben worden, einen Ueberbotstermin auf

Mittwoch den 7. November d. Js.,
Vormittags 11 Uhr,

anberaumt, zu welchem Kaufliebhaber hierdurch mit dem Bemerken geladen werden, daß die concernirenden Verkaufsbedingungen in registratur einzusehen, auch gegen die Gebühr in Abschrift zu haben sind.

Gnoyen, den 21. September 1877.

Das Waisen-Gericht.

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[37042.] Dem wachsenden Umfange meines Geschäfts nachgebend, knüpfe ich von heute ab direct mit dem löbl. Verlagsbuchhandel durch Vermittelung des Herrn R. Streller in Leipzig an. Für rechtzeitige Uebermittlung Ihrer Anzeigen bin ich Ihnen im voraus dankend verbunden und zeichne

Hochachtungsvoll

Schwerte, 24. September 1877.

Carl Saatmann.

[37043.] Auslieferungslager!

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Leipziger Auslieferungslager gänzlich aufgehoben habe, und für die Folge meinen ganzen Verlag nur ab Harburg expedire.

Achtungsvoll

Harburg, im August 1877.

Gustav Eitan.

Verkaufsanträge.

[37044.] Vortheilhafte Acquisition. — Ein wohl assortirtes Musikalien-Leihinstitut mit guter, sicherer Kundschaft ist wegen Krankheit des Besitzers sofort oder auf Weihnachten zu verkaufen. Lagerbestand, theilweise neu (Peters, Staackmann, Litloff, Bayreuther Wagner-Opern) im Betrage von circa 65000 M. ord. würde mit 80% abgegeben werden. Vergütung für Lager-Mobiliar und Kundschaft nach späterer Uebereinkunft. Kaufliebhaber mögen sich brieflich franco nach Strassburg i/E. an die Adresse Hermann Gobert wenden.

Theilhabergesuche.

[37045.] In einer der größten Städte Süddeutschlands wird für eine größere, gut accreditirte Buchhandlung ein Theilhaber mit 10—15,000 Mark gesucht. Gef. Offerten nimmt die Exped. d. Bl. unter Chiffre K. R. # 33. entgegen.

Kaufgesuche.

[37046.] Es wird von einem zahlungsfähigen Käufer eine in gutem Gange befindliche Buchhandlung in Würzburg, Nürnberg, Kissingen oder Coburg jetzt oder später zu kaufen gesucht. Offerten mit näheren Angaben unter A. Nr. 7. durch die Exped. d. Bl. Discretion selbstverständlich.

[37047.] Eine Buchhandlung mittleren Umfanges, womöglich in Süddeutschland, wird zu kaufen gesucht.

Offerten an C. A. Howe in Colberg.

Theilhaberanträge.

[37048.] Ein Verlagsbuchhändler, Mitbesitzer eines größeren Colportage-Verlagsgeschäftes, welcher Familienverhältnisse halber sich von seinem jetzigen Compagnon trennt, wünscht sich mit einem Capital von 15—18,000 Mark an einer rentablen Verlagsbuchhandlung, am liebsten Colportage, als Associé zu betheiligen. Ernst gemeinte Offerten werden unter D. C. 26. mit genauer Angabe der Verhältnisse durch die Exped. d. Bl. erbeten. Strengste Discretion ist beiderseitig Ehrensache.

Fertige Bücher u. s. w.

[37049.] In unserem Verlage erschien soeben:

Lesebuch
für

die Kapitulantenschulen.

Zum Dienstgebrauch ausgegeben
vom

Königlich Preussischen Kriegsministerium.

Erster Theil: 80 s — 65 s netto baar.

Zweiter Theil: 1 M — 85 s netto baar.

Wir können dieses Werk nur baar liefern.

Berlin, den 24. September 1877.

E. S. Mittler & Sohn.

Nur auf Verlangen.

[37050.]

Durch Reudruck sind wir in der Lage ferner à cond. zu liefern:

Schreib- und Notizkalender
für Offiziere des Heeres.

2. Jahrgang. 2 M 50 s ord. mit 25 % und bitten, zu verlangen.

Nach nunmehr beendeten Manövern dürfte eine Versendung von Erfolg begleitet sein.

Hannover, 20. September 1877.

Geltwing'sche Verlagsbuchhandlung.

[37051.] In meinem Verlage erschien:

Freimund, Ernst, J. Schroth's Naturheilverfahren in hitzigen Krankheiten, mit besonderer Berücksichtigung der Kinderkrankheiten und der am häufigsten vorkommenden Volkskrankheiten. 4. Auflage. 2 M.

Innerhalb drei Jahren wurden allein in der Schweiz drei starke Auflagen verkauft, was gewiss von der Absatzfähigkeit dieses Buches zeugt.

Freimund, Ernst, das diätetische Naturheilverfahren in chronischen Krankheiten nach spezifisch Schroth'schen Heilgrundsätzen in allgemein verständlicher Sprache für das Volk bearbeitet. 2 M.

In Rechnung 25 %, baar 33 1/2 %.

Ich bitte, zu verlangen.

Winterthur (Schweiz), 1877.

J. Westföhlung,
Verlagsbuchhandlung.

[37052.] In R. v. Deder's Verlag (Marquardt & Schend) in Berlin ist soeben erschienen:

Ferdinand Bäßler's
Heldengeschichten
des Mittelalters.

Neue Folge. V. Hft.

Sagen aus allen Gauen des Vaterlandes.

Mit vier Illustrationen von L. Burger und Unzelmann.

Zweite Auflage.

33 Bogen. Geh. 4 M 50 s ord., 3 M netto.

Wir bitten, zu verlangen; auch liefern wir gern à cond. die früher erschienenen Hefte I—IV. auf Bestellung nach.

[37053.] Soeben erschien:

Die
Behandlung der Prostitution
im Reiche.

Ein Beitrag

zur

Kritik unserer Gesetzgebung

von

Julius Duboc.

(Separatabdruck aus der Magdeburgischen Zeitung.)

8. 28 S. 1878. Geh. 75 s,

à cond. 56 s, baar 50 s und 7/6.

Wir versenden dieses kleine, in juristischen Kreisen jedenfalls epochemachende Schriftchen, welches übrigens in der Jenaischen Literaturzeitung schon die günstigste Kritik erfuhr, nur gegen baar und à cond. nur an solche Firmen, die durch gleichzeitige feste Bestellung sich für ziemlich sichern Absatz äußern.

Magdeburg.

Faber'sche Buchdruckerei
(A. & H. Faber).